

**Anlage zur Allgemeinverfügung vom 03.07.2023 (HLNUG-Az.: 89a-04-19-0333/23)
Festsetzung der Datenkategorie geologischer Daten nach § 29 Abs. 5 Geologiedatengesetz (GeolDG)**

Kategorien: Nachweisdaten (ND), Fachdaten (FD), Bewertungsdaten (BD)

Geologische Untersuchung: Untergrundmodelle			
Datentyp	Beschreibung	Kategorie	Begründung
Art der Untersuchung	Angaben zur Art des Modells Geologisches 3D Modell, rohstoffgeologisches 3D Modell, hydrogeologisches 3D Modell, etc.	ND	Die Art der Untersuchung gehört zu den Daten, die eine geologische Untersuchung allgemein inhaltlich zuordnen. Sie ist gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 1 i. V. m. § 8 GeolDG als Nachweisdatum zu kategorisieren.
Metadaten (Raumbezugsdaten zu Untergrundmodellen)	Angaben, welche das Untergrundmodell zeitlich, örtlich, persönlich und allgemein inhaltlich zuordnen: Titeldaten, Erstellungsdatum, Koordinaten, Höhenangaben, Auftraggeber, Bearbeiter. Daten ohne weitere Ergebnisdarstellung.	ND	Stammdaten und Lagepläne gehören zu den Daten, die eine geologische Untersuchung persönlich, zeitlich, örtlich und allgemein inhaltlich zuordnen. Sie sind gemäß § 3 Abs. 3 Nr. 1 i. V. m. § 8 GeolDG als Nachweisdatum zu kategorisieren.
3D-Kompilationen von Fach- und Nachweisdaten	Digitale 3D Datenkompilationen in CAD und geowissenschaftlicher Modellierungssoftware von geologischen und/oder geotechnischen Nachweis- und Fachdaten einer Region. Die Zuordnung zu diesem Datentyp ist auch gegeben wenn eine Anpassung/Harmonisierung der Nachweis- und Fachdatensätze als Teil einer Qualitätskontrolle erfolgt ist.	FD	Bei 3D-Kompilationen von Fach- und Nachweisdaten handelt es sich um räumliche Visualisierungen von Nachweis- und Fachdaten. Fach- und Nachweisdaten werden mit am Markt verfügbaren technischen Mitteln in vergleichbare und bewertungsfähige Daten aufbereitet, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 GeolDG als Fachdaten zu kategorisieren sind.
3D-Kompilationen von Bewertungsdaten	Digitale 3D Datenkompilationen von verschiedensten Datensätzen einer Region in Verbindung mit Bewertungsdaten (z.B. Seismikdaten und Bohrungen in Verbindung mit einem Reservoirmodell).	BD	Bei 3D-Kompilationen von Bewertungsdaten handelt es sich um räumliche Visualisierungen von Daten in Verbindung mit Bewertungsdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 GeolDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.

Geologische Untersuchung: Untergrundmodelle			
Datentyp	Beschreibung	Kategorie	Begründung
Simulationsdaten	Zu diesem Datentyp gehören unabhängig der abgebildeten Dimensionen verschiedene Modellsimulationen (auf einem 3D-Modell gründende Simulation) zur Darstellung von Prozessen im Untergrund und dazu zugehörige Unterlagen.	BD	Bei Simulationsdaten handelt es sich um Ergebnisse auf Basis von Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 GeolDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.
räumliches Modell	3D Modell in datenbanktechnischer, graphischer, textlicher oder anderer Form, die z.B. geologische Horizonte, Strukturen und Körper und deren Parameter darstellen.	BD	Bei 3D-Modellen handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 GeolDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.
Teile des räumlichen Modells	3D-Oberflächen und 3D-Objekte. Bohrmarker im 3D-Modell und weitere Punkt-, Linien-, oder Flächendaten mit geologischem Bezug/Interpretation	BD	Bei 3D-Modellen handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 GeolDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.
Störungsverläufe (abgeleitet im räumlichen Modell)	Störungsverläufe und Störungsflächen.	BD	Bei 3D-Modellen handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 GeolDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.
Erläuterungen, Dokumentationen, Gutachten und Studien	In Erläuterungen, Dokumentationen, Gutachten und Studien werden geologische Fachdaten interpretiert und in einen größeren regionalgeologischen Kontext gestellt: Erläuterungen zu geologischen Modell, angewandte Fachbeiträge, abgeleitete Blockmodelle, etc.	BD	Bei Erläuterungen, Dokumentationen, Gutachten und Studien handelt es sich um Einschätzungen und Schlussfolgerungen zu Fachdaten, weshalb sie nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 GeolDG als Bewertungsdaten zu kategorisieren sind.